

PRESSEMEDLUNG

1,1 Millionen Mal gute Nachrichten

Die „Gute Zeitung“ erscheint zum 29. Mal mit Geschichten aus dem Integrationshaus

Wien, am 12.12.2023 – Die Geschichten in der 29. Ausgabe der „Guten Zeitung“ erzählen von den Schicksalen geflüchteter Menschen im Integrationshaus: In allen steckt die Hoffnung auf ein neues, selbstbestimmtes Leben in Frieden und Geborgenheit. Die „Gute Zeitung“ erscheint dieses Jahr wieder mit einer Auflage von 1,1 Millionen Exemplaren und wird vor allem in Ostösterreich, aber auch in Graz, Innsbruck, Linz und Salzburg durch die Firma feibra verteilt. „Seit 28 Jahren bittet das Integrationshaus in der Weihnachtszeit mit der Guten Zeitung um dringend notwendige Spenden. Diese Unterstützung ermöglicht die professionelle Unterstützung und Begleitung von Geflüchteten in ein selbständiges Leben“, erzählt Sepp Stranig, Herausgeber der Guten Zeitung und stv. Vorstandsvorsitzender des Integrationshauses.

Die Gute Zeitung - Alltagsgeschichten geflüchteter Menschen

Ein Beitrag erzählt von Viktor, einem Mann, den seine Liebe zur Musik in Afghanistan zum Verhängnis wurde, sodass er fliehen musste. Im Integrationshaus findet er den notwendigen Halt, um sich ein selbständiges Leben aufzubauen. Olga flüchtete mit ihren drei Kindern aus der Ukraine nach Österreich und versucht hier, so gut wie möglich, ein „normales“ Leben zu führen. Kursteilnehmer*innen geben Einblicke in ihre Wünsche für 2024 – oft bescheidene Ziele, die sie aber ein gutes Stück weiterbringen würden. Prominente Stimmen zeigen die Notwendigkeit der Unterstützung des Integrationshauses auf: Die Ehefrau unseres Bundespräsidenten Doris Schmidauer, ÖGB-Vizepräsidentin Korinna Schumann, Migrationsforscherin Judith Kohlenberger, Österreichs Sportlerin des Jahres Eva Pinkelnig und Othmar Karas, erster Vizepräsident des Europaparlaments.

Danke an alle Unterstützer*innen

Ohne die Hilfe vieler Unterstützer*innen könnten die Geschichten in der Guten Zeitung nicht erzählt werden. Soziales und solidarisches Engagement vieler helfender Hände ermöglicht die Redaktion und Produktion sowie den Druck und Vertrieb der Guten Zeitung. Spezieller Dank gilt Edith Meinhart und Klaus Kamolz für ihre Beiträge, Gottfried Moritz und Mario Simon für die Art Direktion, Gerhard Haderer für die stimmige Zeichnung und den Agenturen Scholz & Friends sowie orientrepro für die Hilfe bei den Medienkooperationen. Den Druck übernahm zum 29. und letzten Mal Herold Druck. Für die Verteilung ist feibra ganz besonders zu danken.

Verein Projekt Integrationshaus

Das Integrationshaus ist ein anerkanntes Kompetenzzentrum für die Aufnahme und Integration von geflüchteten Menschen. Schutzsuchende finden hier sowohl Unterkunft als auch Betreuung, Bildung und Beratung. Besonders berücksichtigt werden Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf, wie Traumatisierte, Alleinerzieher*innen, physisch und psychisch Kranke sowie unbegleitete minderjährige Geflüchtete. Das Integrationshaus hilft ihnen, eine Zukunftsperspektive zu finden und ist ein Praxisbeispiel für Flüchtlingschutz, Mehrsprachigkeit, Vielfalt und Chancengerechtigkeit. Spenden für das Integrationshaus sind ein wesentlicher Baustein zur Finanzierung der wichtigen Projekte für geflüchtete Menschen.

[DIE GUTE ZEITUNG ONLINE LESEN](#)

Pressefotos (Cover der GUTEN ZEITUNG und das Inserat von Gerhard Haderer):
www.integrationshaus.at/presse

Kontakt:

Isabella Tömpe
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +43 699 15161063
E-Mail: i.toempe@integrationshaus.at